

### Die LAG-Mitglieder:

Aktives Muesuem Spiegelgasse für deutsch-jüdische Geschichte Wiesbaden e.V. • Arbeitskreis Ehemalige Synagoge Großkrotzenburg e.V. • Arbeitskreis Ehemalige Synagoge Klein-Krotzenburg e.V. • Arbeitskreis • Ehemalige Synagoge Pfungstadt e.V. • Arbeitskreis Landsynagoge Roth bei Weimar/Lahn • Arbeitskreis Rückblende - Gegen das Vergessen e.V., Volkmarsen • Arbeitskreis Spurensicherung Laubach • Arbeitskreis • Zwingenberger Synagoge e.V. • Auerbacher Synagogenverein e.V. • Brüder-Schönfeld-Forum Maintal e.V. • Darmstädter Geschichtswerkstatt e.V. • Denkzeichen Güterbahnhof Darmstadt • Dokumentations- und Informationszentrum Stadtallendorf (DIZ) • Erinnerungsstätte an der Großmarkthalle • Ettie-und-Peter-Gingold-Erinnerungsinitiative • Förderkreis Synagoge in Vöhl • Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e.V. • Förderverein MUNA-Museum Grebenhain e.V. • Förderverein Synagoge Heubach e.V. • Fritz Bauer Institut • Gedenk- und Bildungsstätte KZ-Katzbach in den Adlerwerken und zur Zwangsarbeit • Gedenkort Kalmenhof • Gedenkportal Korbach für die Opfer des Nationalsozialismus • Gedenkstätte Börneplatz • Gedenkstätte Breitenau • Gedenkstätte Hadamar • Gedenkstätte NS-Strafgefangenenlager Rollwald im Verein für multinationale Verständigung Rodgau e.V. • Gedenkstätte Speier Angenrod e.V., Alsfeld • Gedenkstätte und Museum Trutzhain • Gegen Vergessen - Für Demokratie Regionalgruppe Mittelhessen | Regionalgruppe Rhein-Main | Regionalgruppe Südhessen • Geschichtsort Adlerwerke: Fabrik, Zwangsarbeit, Konzentrationslager • Geschichtswerkstatt Jakob Kindiger e.V., Bensheim • Geschichtswerkstatt Marburg e.V. • Horváth-Zentrum im ehemaligen Lagerbereich der KZ-Außenstelle Walldorf • Initiative 9. November e.V., Frankfurt • Initiative gegen das Vergessen LAGG e.V., Leben und Arbeiten in Gallus und Griesheim • Judaica im Stadtmuseum Hofgeismar • Juden in Groß-Gerau. Eine lokale Spurensuche • Jüdisches Lehrerhaus Schenkklengsfeld Judaica Museum • Jüdisches Museum in der ehemaligen Rotenburger Mikwe • KZ-Gedenkstätte „Unter den Eichen“ Wiesbaden • Lagergemeinschaft Auschwitz • Lern- und Gedenkort Jüdischen Lebens in der ehemaligen Synagoge Abterorde • Memor Gernsheim • Projekt jüdisches Leben in Frankfurt, Spurensuche - Begegnung - Erinnerung e.V. • Stiftung Adam von Trott Imshausen e.V. • Stiftung Alte Synagoge Rüsselsheim • Studienkreis Deutscher Widerstand 1933-1945 e.V. • Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen • Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Landesverband Hessen • Weilburg erinnert e.V. • Wetzlar erinnert e.V.



[www.erinnern-in-hessen.de](http://www.erinnern-in-hessen.de)



LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT  
der Gedenkstätten und  
Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit  
in Hessen



# GENUG ERINNERT?

Perspektiven der Erinnerungskultur in Hessen

## Podiumsdiskussion

Do., 22. Juni 2023 • 18 – 20 Uhr  
Gallus Theater • Frankfurt a.M.

# Zum Thema

## Genug erinnert? Perspektiven der Erinnerungskultur in Hessen

Das Verschwinden von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die wachsende zeitliche Distanz zum »Dritten Reich« und eine pluralistischer werdende Gesellschaft regen immer wieder Diskussionen um die Neuausrichtung der Erinnerung an die Opfer des NS-Regimes an. Der Konsens, dass authentische Orte eine entscheidende Funktion in der Erinnerungskultur haben, bleibt von diesen Kontroversen unberührt.

In Hessen engagieren sich haupt- und ehrenamtlich geführte Institutionen für ein zeitgemäßes, angemessenes Gedenken an die Opfer des NS-Regimes. Sie sind in der Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Hessen (LAG Hessen) vernetzt und tauschen sich regelmäßig über ihre Erfahrungen aus.

Angesichts der zuweilen öffentlich leidenschaftlich geführten Diskussionen um die Aufgaben von NS-Gedenkstätten und die Ausrichtung von Erinnerungskultur lädt die LAG Hessen am 22. Juni ein, um mit Vertreterinnen und Vertretern der Landtagsfraktionen darüber zu sprechen, was eine funktionierende Gedenkarbeit zur NS-Zeit in Hessen braucht.

## Der Veranstaltungsort

Das Gallus Theater befindet sich in der Kleyerstraße 15, 60326 Frankfurt a.M. Mit der S-Bahn von Ffm Hbf mit S 3, → Bad Soden, S 5 → Bad Homburg und S 6 → Friedberg nur eine Station bis zur »Galluswarte«. Straßenbahn Linie 11, 14 und 21, Haltestelle »Galluswarte«, Parkmöglichkeiten Parkhaus Mainzer Landstraße (Einfahrt Kleyerstr. 20).

# Das Programm

## Impulsvortrag: »Aktuelle Herausforderungen der Erinnerungskultur«

**Dr. Thomas Lutz**, Leiter des Gedenkstättenreferats der Stiftung Topographie des Terrors, wird zunächst in einem Impulsvortrag aktuelle Herausforderungen der Erinnerungskultur skizzieren.

## Podiumsdiskussion

Mit Vertreter:innen der demokratischen Parteien im Hessischen Landtag, dabei: MdL **Tobias Utter**, CDU; MdL **Christoph Degen**, SPD (Vorsitzender des Kuratoriums der Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung); MdL **Martina Feldmayer**, B90/Die Grünen; MdL **Dr. Stefan Naas**, FDP; MdL **Jan Schalauske**, DIE LINKE.

Und: **Dr. Ann Katrin Düben**, Gedenkstätte Breitenau, LAG Hessen, **Dr. Thomas Lutz**, Topographie des Terrors.

**Moderation: Ludger Fittkau**, Journalist u.a. beim Deutschlandradio.

## LAG-Sprecher:innenrat

**Thomas Altmeyer** (Geschichtsort Adlerwerke, Studienkreis Deutscher Widerstand 1933-1945 e. V.), **Renate Dreesen** (Arbeitskreis ehemalige Synagoge Pfungstadt e. V.; Denkzeichen Güterbahnhof Darmstadt), **Dr. Ann Katrin Düben** (Gedenkstätte Breitenau), **Dr. Katherine Lukat** (Stadtarchiv Wiesbaden, Sachgebiet Gedenkstätten), **Dr. Jörg Probst** (DIZ Stadtallendorf), **Judith Sucher** (Gedenkstätte Hadamar).